



Prof. Dr. Andreas Butz

Dipl.-Medieninf. Hendrik Richter

Dipl.-Medieninf. Raphael Wimmer

Computergrafik 1 Übung

C++ (Memory Management)

Debugging

Qt



Speicherverwaltung



Speicherverwaltung

Automatische Speicherverwaltung:

- Java/ .NET
- Garbage Collector
- gesteuert durch Programmkontrollfluss

Manuelle Speicherverwaltung:

- C++
- Anforderung von Speicherplatz aus dem Heap (Halde)
- Verwaltung von Speicherplatz
- Rückgabe
- Containerklassen der STL kümmern sich selber um Speicherverwaltung

<http://www.cplusplus.de/forum/viewtopic-var-t-is-159231.html>



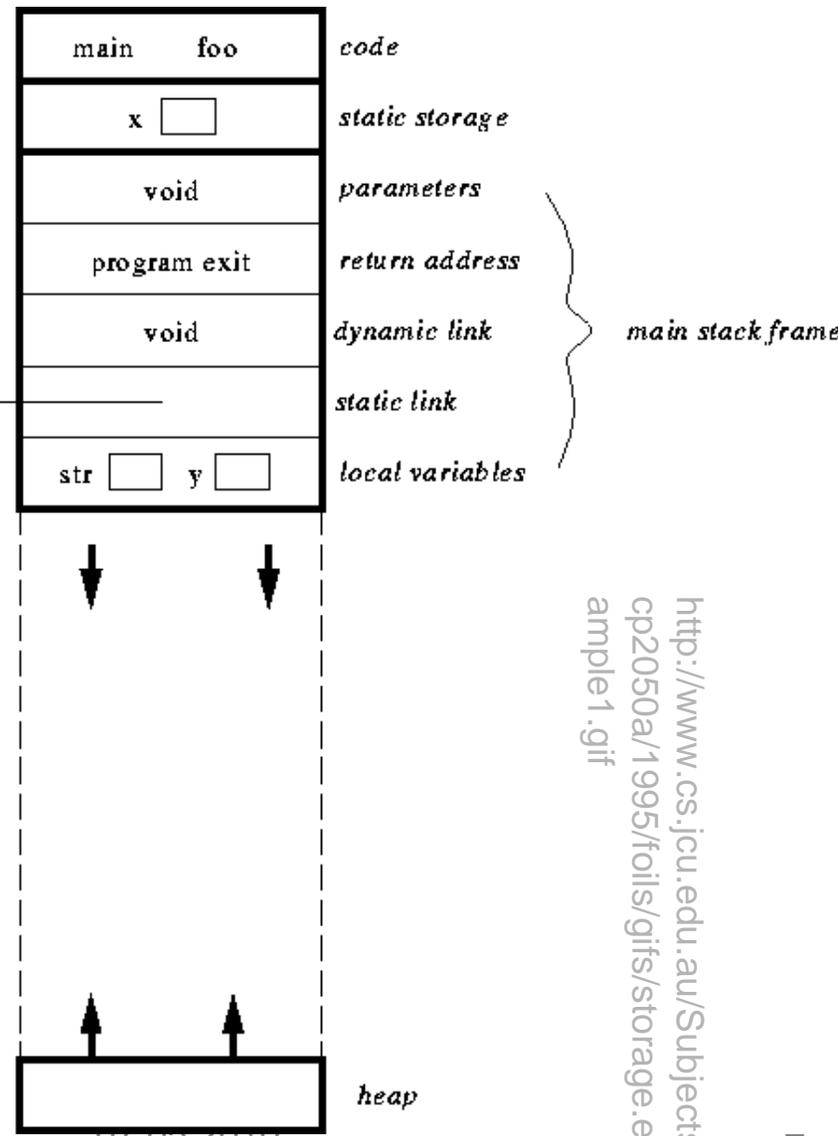
Stack vs. Heap

Stack/ Keller:

- enthält Variablen, die **VOR** der Laufzeit deklariert und initialisiert wurden
- LIFO
- enthält Wertetypen und Referenzen
- Speicher wird freigegeben sobald die dazugehörige Variable ihre Gültigkeit verliert (z.B. lokale Variablen innerhalb einer Methode)
- klein, schnell

Heap/ Halde:

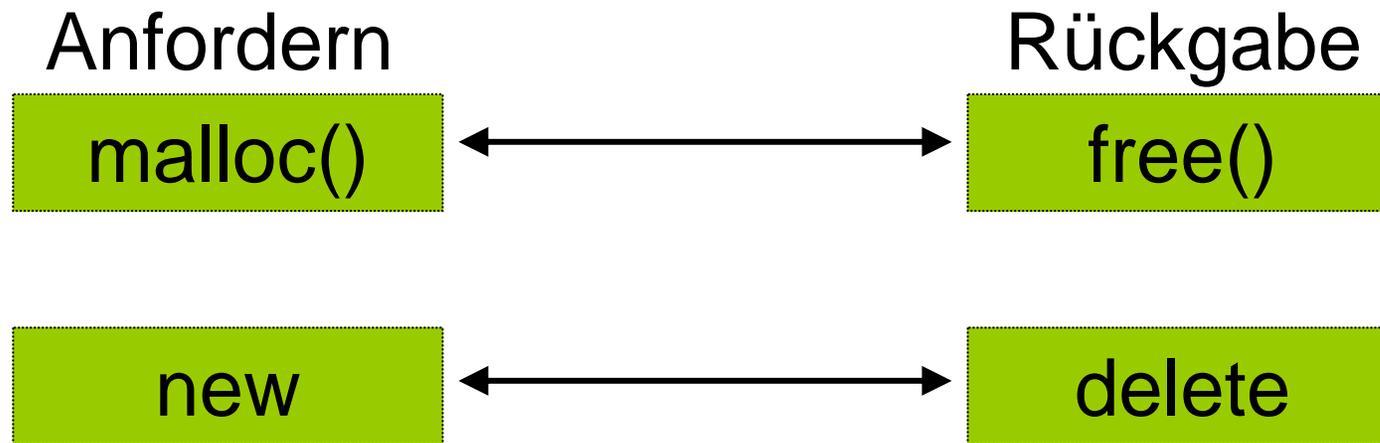
- enthält Variablen, die **ZUR** Laufzeit deklariert und initialisiert wurden
- dynamische Speicherzuteilung
- Objekte (Instanzen von Klassen)
- Speicher wird erst freigegeben, wenn delete aufgerufen wird
- groß



<http://www.cs.jcu.edu.au/Subjects/cp2050a/1995/foils/gifs/storage.example1.gif>



Speicherverwaltung auf dem Heap in C++



- Funktionspaare nicht mischen
- mögliche Fehler:
 - Speicherleck (keine Destruktion, zu wenig Heap-Speicher zurück)
 - unvorhersagbares Programmverhalten
- Konstruktoren füllen angeforderten Speicher mit Startwerten
- Destruktoren räumen Daten des Objekts wieder auf



malloc() und free()



Speicherzuweisung

Arrays (Felder):

- **Bisher:** Anlegen eines Arrays: `int werte[10];`
- **Aber:** Anlegen nicht ohne Weiteres dynamisch möglich!

Reserviert einen Speicherbereich mit mind. `s` Byte Größe und gibt Zeiger auf Beginn des Bereiches zurück. Der Inhalt des Bereiches ist nicht definiert.

Dynamische Speicherzuweisung:

- Zuweisung: `void* malloc(size_t size);`
 - Casten des Zeigers ist erlaubt, aber nicht nötig und zudem „Bad practice“!
- Speicherfreigabe: `void free(void* ptr);`
- `free` darf nur **einmal** auf jedem zuvor durch `malloc` (auch `calloc` oder `realloc`) **initialisierten** Zeiger aufgerufen werden!



Beispiel: Dynamische Zuweisung

```
// Zuweisung für ein Feld (Typ int) mit 10 Elementen
int *werte = malloc(10 * sizeof(int));
// Überprüfen ob der Speicher erfolgreich zugewiesen wurde
if (werte == NULL) {
    // Speicher konnte nicht zugewiesen werden
    // daher: Fehlerbehandlung!
    // free darf hier nicht aufgerufen werden
} else {
    // Speicher erfolgreich zugewiesen
    // Code zum bearbeiten des Zeigers
    ...
    // Bearbeitung des Feldes erledigt
    // -> Freigabe des Speichers
    free(werte);
    werte = NULL;
    // Nun kann das Feld nicht mehr verwendet werden!
```



new & delete



Beispiel für new & delete

```
int main() {  
    int * p = new int(3);  
    int * q = p;  
    delete q; // the same as delete p  
    return 0; }
```



Unterschied zwischen malloc()/free() und new/delete

malloc()/ free()

- kümmern sich nicht um den Inhalt der verwalteten Speicherbereiche
- kein Objektkonzept bekannt (keine Werteinitialisierung)

new/ delete

- Speicherbereiche werden als Objekte beliebiger Klassen aufgefasst
- Objekte werden mit Konstruktorwerten initialisiert
- Destruktoraufruf vor delete
- new und delete können vom Nutzer überschrieben werden (zur Vorgabe einer Zieladresse, Einbau von Debugging-Ausgaben)

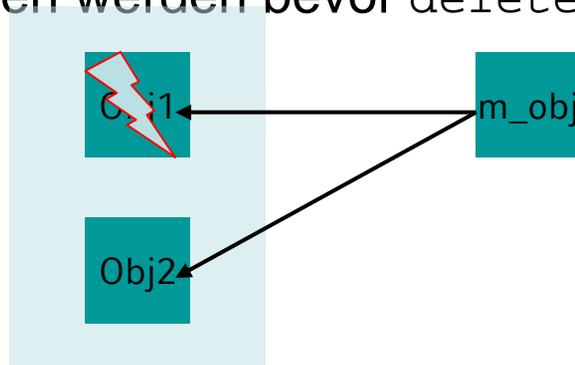
<http://www.forum.elektronikpraxis.vogel.de/showthread.php?p=761>

<http://www.c-plusplus.de/forum/viewtopic-var-t-is-159231.html>



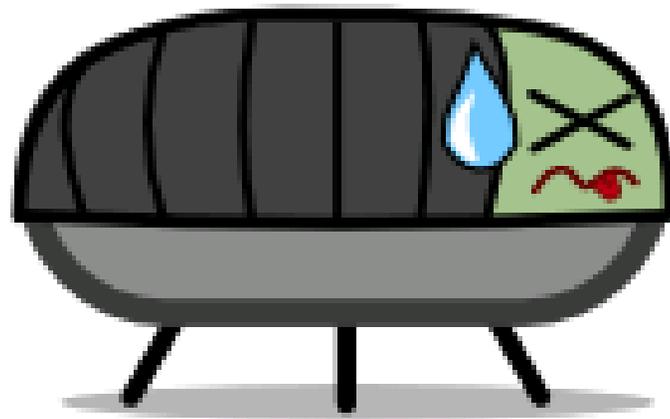
Speicherverwaltung - Pitfalls

- `new/delete` ist die Fehlerquelle Nummer 1 für C++ Anfänger – warum?
 - Heap-Overflow weil sehr viele Objekte angelegt und nicht mehr gelöscht wurden.
 - Aufruf von `delete` auf Objekten, die ihre Gültigkeit verloren haben.
- Zu jedem `new` gehört ein `delete`!
- Vorsicht mit Pointern
 - Pointer sollten immer initialisiert werden sonst ist `delete` ungültig.
 - Wenn für ein Objekt nur ein Pointer existiert darf dieser nicht umgebogen werden bevor `delete` aufgerufen wurde (Memory Leak)





Debugging



<http://www.stevenbrown.ca/blog/files/2007/11/bug.png>



Möglichkeiten in C++

1. **cout** Ausgabe aktueller Variablenwerte etc.
2. **Logging** z.B. `std::ofstream logfile („filename“);`
3. **assert(this)** stoppt Programmfluss, falls `this == 0`
4. **Exceptions** `try/catch`, erlaubt stabilen Zustand oder Ende
5. **return(value)** siehe main

<http://www.gamedev.net/reference/articles/article1344.asp>

ODER

Breakpoints setzen und aktuelle Belegung lokaler Variablen auslesen...



Qt



Qt

- Entwickelt von Qt Software (Nokia), ehemals Trolltech
- Prominente Anwendungen: KDE, Opera, Google Earth, Skype
- Eigentlich ein zusätzlicher Präprozessor, der C++-Code erzeugt
- Kostenlos und Open Source
- Verfügbar für X11, OSX, Windows, Embedded (PDA, Smartphone)
- SDK stellt Entwicklungsumgebung (QtCreator) und diverse Tools zur Verfügung

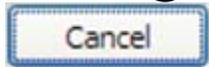


<http://www.epyx-online.de/wp-content/2009/10/qt-logo.jpg>

(Quelle: en.wikipedia.org/wiki/Qt_(toolkit))



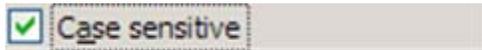
Qt Widgets



QPushButton



QSlider



QCheckBox



QLineEdit

The **QTextEdit** class provides a widget that is used to edit and display both plain and rich text.

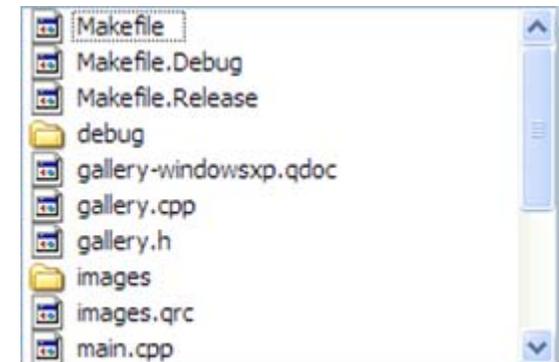
QTextEdit is an advanced *WYSIWYG* viewer/editor that can display images, lists and tables.

QTextEdit

(Quelle: <http://doc.trolltech.com/4.5/gallery-windowsxp.html>)



QFrame

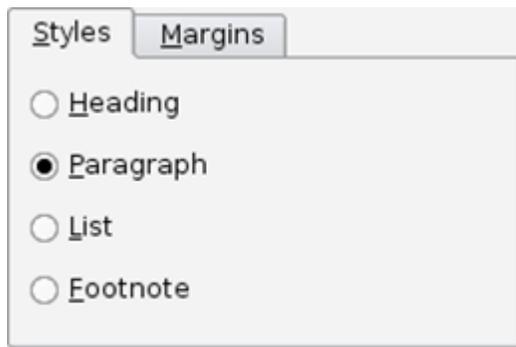


QListView



Qt Styles

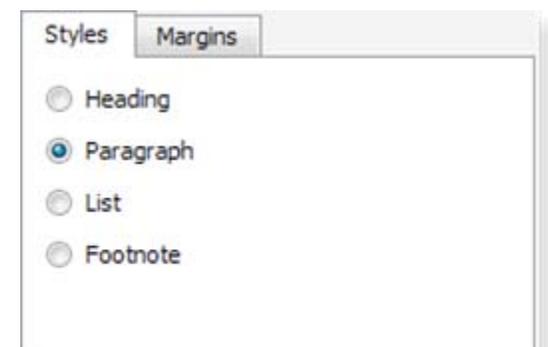
- Qt bietet für die verfügbaren Widgets verschiedene Styles, die ein globales Look & Feel definieren
- Eigene Styles lassen sich durch Erben von QStyle erzeugen (Beispiel siehe <http://doc.trolltech.com/4.3/widgets-styles.html>)
- Styles werden durch Aufruf von `QApplication::setStyle(Style s)` gesetzt



QPlastiqueStyle



QMacStyle



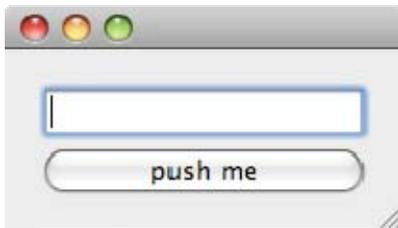
QWindowsVistaStyle

(Quelle: <http://doc.trolltech.com/4.5/gallery.html>)

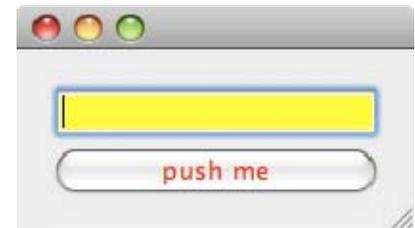


Qt Style Sheets

- Style Sheets sind eine an CSS angelehnte Möglichkeit seine Applikation zu skinnen und damit weniger aufwändig als Styles



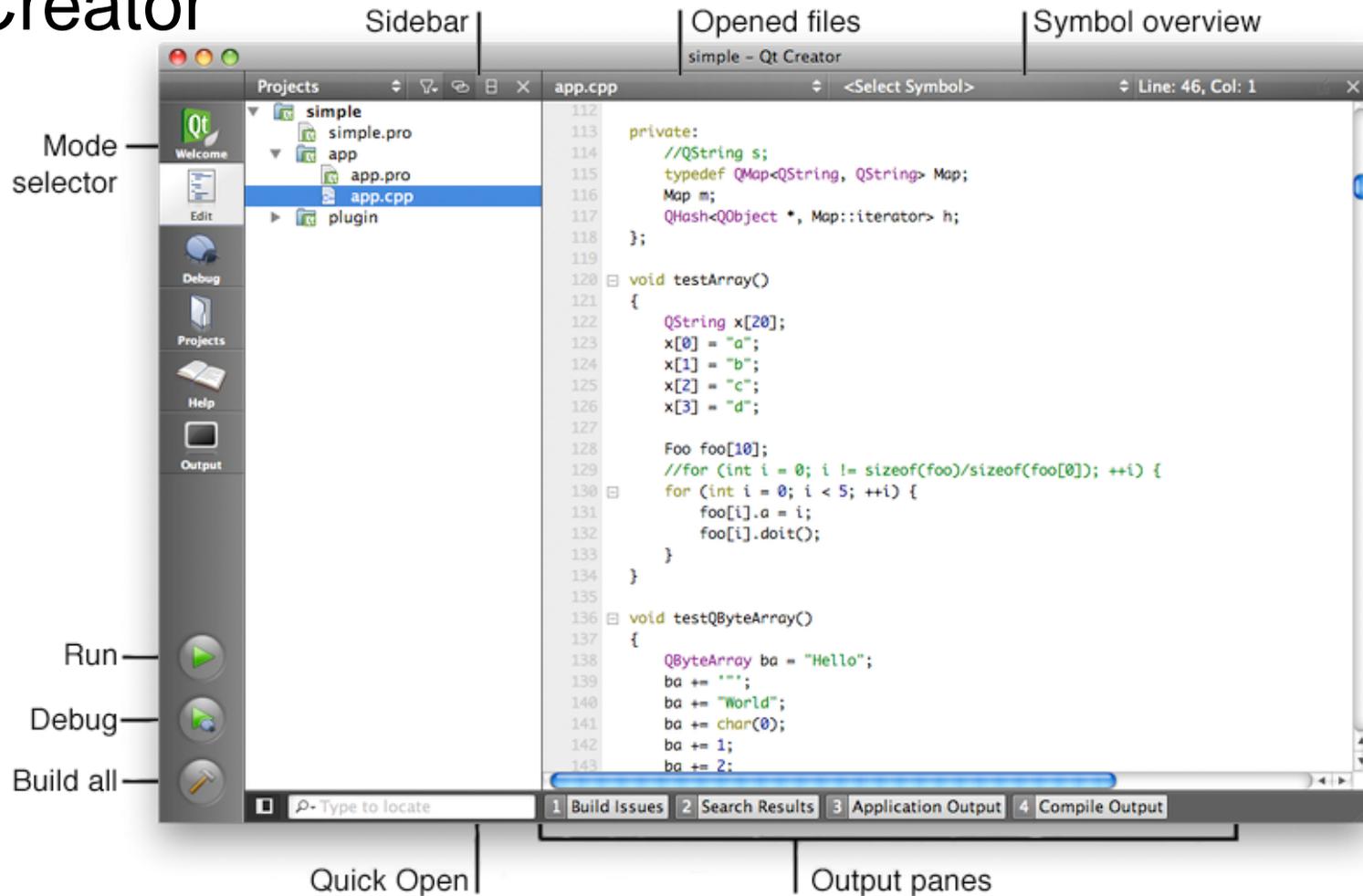
```
app.setStyleSheet(  
    "QLineEdit { background: yellow }"  
    "QPushButton { color: red }"  
);
```



(Quelle: <http://doc.trolltech.com/4.5/stylesheet.html>)



Qt Creator



(Quelle: <http://doc.trolltech.com/qtcreator-1.1/creator-quick-tour.html>)



Hello Qt

helloQt.cpp

```
#include <QApplication>
#include <QPushButton>

int main(int argc, char* argv[]){
    QApplication app(argc, argv);

    QPushButton hello("Hello world!");
    hello.resize(100, 30);

    hello.show();
    return app.exec();
}
```

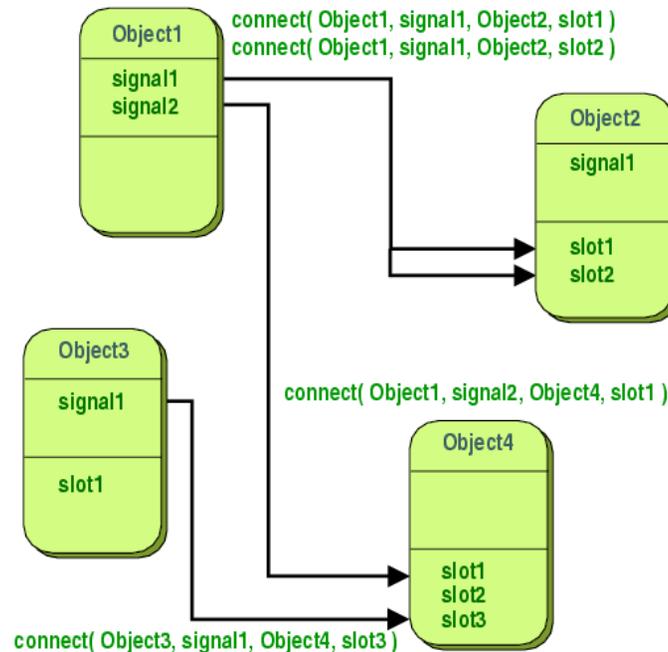


(Quelle: <http://doc.trolltech.com/4.3/tutorial-t1.html>)



Qt Signals and Slots

- In anderen grafischen Frameworks werden Callbacks benutzt um Kommunikation zwischen Komponenten zu ermöglichen.
- Qt bietet dazu den Signals and Slots Mechanismus an:



(Quelle: <http://doc.trolltech.com/4.5/signalsandslots.html>)



Qt Signals and Slots

```
#ifndef COUNTER_H
#define COUNTER_H

#include <QObject>

class Counter : public QObject
{
    Q_OBJECT

public:
    Counter() { m_value = 0; }

    int value() const { return m_value; }

public slots:
    void setValue(int value);

signals:
    void valueChanged(int newValue);

private:
    int m_value;
};

#endif // COUNTER_H
```

counter.h

```
#include "counter.h"

void Counter::setValue(int value)
{
    if (value != m_value) {
        m_value = value;
        emit valueChanged(value);
    }
}
```

counter.cpp

Quelle: <http://doc.trolltech.com/4.5/signalsandslots.html>



Qt Signals and Slots

- Signals und Slots werden über `QObject::connect` verbunden
- Nicht aufgefangene Signale werden ignoriert
- Verbindungen können über `QObject::disconnect` wieder gelöst werden

```
Counter a, b;  
QObject::connect(&a, SIGNAL(valueChanged(int)),  
                &b, SLOT(setValue(int)));  
  
a.setValue(12);    // a.value() == 12, b.value() == 12  
b.setValue(48);
```

main.cpp

(Quelle: <http://doc.trolltech.com/4.5/signalsandslots.html>)



Qt Meta-Object Compiler

- Qt bietet diverse Erweiterungen zu C++ an, aber arbeitet mit regulären C++-Compilern wie gcc
- Dazu wird der Programmcode zuerst durch den Qt's *moc* (Meta-Object Compiler) in regulären C++-Code umgewandelt
- Schlüsselwörter für moc sind:
 - `Q_OBJECT`:
 - Beginn eines Qt-Objekts, um z.B. `signal`, `slot`, `emit` zu verarbeiten
 - `Q_PROPERTY`:
 - Zur Definition von properties (siehe <http://doc.trolltech.com/4.5/properties.html>)
 - `Q_CLASSINFO`:
 - Für Metadaten

(Quelle: <http://doc.trolltech.com/4.5/moc.html>)



Qt Beispiel #2

```
#include <QtGUI>
```

```
class MyWidget : public QWidget
{
public:
    MyWidget(QWidget *parent = 0);
};

MyWidget::MyWidget(QWidget *parent)
    : QWidget(parent)
{
    QPushButton *quit = new QPushButton(tr("Quit"));
    quit->setFont(QFont("Times", 18, QFont::Bold));

    QLCDNumber *lcd = new QLCDNumber(2);
    lcd->setSegmentStyle(QLCDNumber::Filled);

    QSlider *slider = new QSlider(Qt::Horizontal);
    slider->setRange(0, 99);
    slider->setValue(0);

    connect(quit, SIGNAL(clicked()), qApp, SLOT(quit()));
    connect(slider, SIGNAL(valueChanged(int)),
            lcd, SLOT(display(int)));
}
```

main.cpp

(Quelle: <http://doc.trolltech.com/4.3/tutorial-t5.html>)

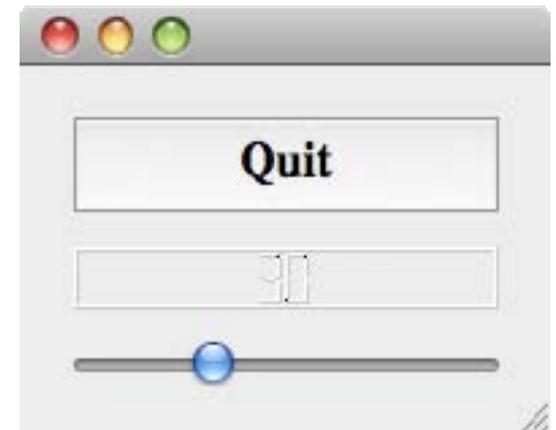


Qt Beispiel #2

```
QVBoxLayout *layout = new QVBoxLayout;  
layout->addWidget(quit);  
layout->addWidget(lcd);  
layout->addWidget(slider);  
setLayout(layout);  
}
```

main.cpp (ctd.)

```
int main(int argc, char *argv[])  
{  
    QApplication app(argc, argv);  
    MyWidget widget;  
    widget.show();  
    return app.exec();  
}
```



(Quelle: <http://doc.trolltech.com/4.3/tutorial-t5.html>)



Literatur

Weiterführende Literatur (Qt)

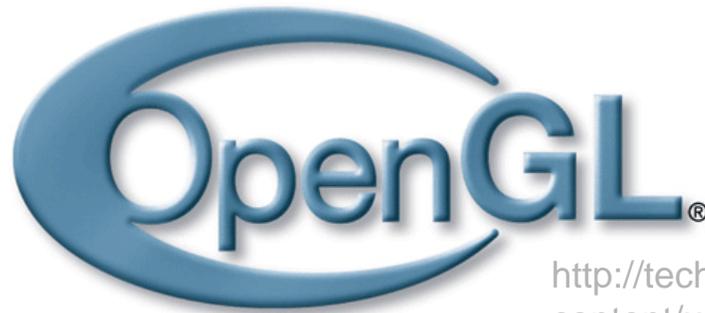
- Jasmin Blanchette, Mark Summerfield: “C++ GUI Programming with Qt 4”, ISBN-13: 978-0132354165
Erste Edition kostenlos online: <http://www.qtrac.eu/C++-GUI-Programming-with-Qt-4-1st-ed.zip>
- <http://doc.trolltech.com/4.5/>
- <http://www.qtsoftware.com/products/>



Vielen Dank!

Nächstes Mal:

OpenGL



<http://techtoggle.com/wp-content/uploads/2009/01/opengl-logo.gif>